

Die neue BMW 3er Limousine. Inhaltsverzeichnis.



Modellvarianten zur Markteinführung.	2
Fahrzeugkonzept und Design.	
Die Sportlimousine neu definiert.	4
Motoren, Getriebe und BMW xDrive.	
Kraftvoll und effizient zu maximaler Fahrfreude.	9
Fahrwerkstechnik und Fahrerlebnis.	
Begeisternde Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort.	16
Innenraum und Ausstattung.	
Verfeinertes Premium-Ambiente, innovative Optionen.	22
Fahrerassistenzsysteme.	
Führend auf dem Weg zum automatisierten Fahren.	27
Anzeige- und Bediensystem, BMW Connected und ConnectedDrive.	
Premiere für den BMW Intelligent Personal Assistant.	31

Die neue BMW 3er Limousine. Modellvarianten zur Markteinführung.



BMW 320i:

Reihenvierzylinder-Ottomotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,
Hubraum: 1 998 cm³, Leistung: 135 kW/184 PS bei 5 000 – 6 500 min⁻¹,
max. Drehmoment: 300 Nm bei 1 350 – 4 000 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 7,2 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 238 km/h,
Verbrauch kombiniert: 6,0 – 5,7 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert: 137 – 129 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW 330i:

Reihenvierzylinder-Ottomotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,
Hubraum: 1 998 cm³, Leistung: 190 kW/258 PS bei 5 000 – 6 500 min⁻¹,
max. Drehmoment: 400 Nm bei 1 550 – 4 400 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,8 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,
Verbrauch kombiniert: 6,1 – 5,8 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 132 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW 318d:

Reihenvierzylinder-Dieselmotor, 6-Gang Handschaltung (optional: 8-Gang Steptronic Getriebe),
Hubraum: 1 995 cm³, Leistung: 110 kW/150 PS bei 4 000 min⁻¹,
max. Drehmoment: 320 Nm bei 1 500 – 3 000 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 8,5 Sekunden (8,4 Sekunden),
Höchstgeschwindigkeit: 226 km/h (222 km/h),
Verbrauch kombiniert: 4,5 – 4,2 l/100 km (4,4 – 4,1 l/100 km),
CO₂-Emissionen kombiniert: 120 – 112 g/km (116 – 108 g/km),
Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW 320d:

Reihenvierzylinder-Dieselmotor, 6-Gang Handschaltung (optional: 8-Gang Steptronic Getriebe),

Hubraum: 1 995 cm³, Leistung: 140 kW/190 PS bei 4 000 min⁻¹,

max. Drehmoment: 400 Nm bei 1 750 – 2 500 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 7,1 Sekunden (6,8 Sekunden),

Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h (240 km/h),

Verbrauch kombiniert: 4,7 – 4,4 l/100 km (4,5 – 4,2 l/100 km),

CO₂-Emissionen kombiniert: 122 – 115 g/km (117 – 110 g/km),

Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW 320d xDrive:

Reihenvierzylinder-Dieselmotor, 8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive,

Hubraum: 1 995 cm³, Leistung: 140 kW/190 PS bei 4 000 min⁻¹,

max. Drehmoment: 400 Nm bei 1 750 – 2 500 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 6,9 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 233 km/h,

Verbrauch kombiniert: 4,8 – 4,5 l/100 km,

CO₂-Emissionen kombiniert: 125 – 118 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW 330d:

Reihensechszylinder-Dieselmotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,

Hubraum: 2 993 cm³, Leistung: 195 kW/265 PS bei 4 000 min⁻¹,

max. Drehmoment: 580 Nm bei 1 600 – 3 000 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,5 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,

Verbrauch kombiniert: 5,2 – 4,8 l/100 km,

CO₂-Emissionen kombiniert: 136 – 128 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs- und Emissionswerte vorläufig.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/1715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

Fahrzeugkonzept und Design.

Die Sportlimousine neu definiert.



Seit mehr als 40 Jahren ist die BMW 3er Limousine weltweit der Inbegriff für sportliche Fahrfreude in einem Premium-Modell der Mittelklasse. Mit dynamischem Design, agilem Handling, vorbildlicher Effizienz und innovativen Ausstattungsmerkmalen verkörpert sie die markentypischen Eigenschaften eines BMW in besonders konzentrierter Form. Das Stufenheck-Modell bildet damit nicht nur den Kern der BMW 3er Reihe, von der inzwischen weltweit mehr als 15 Millionen Einheiten verkauft wurden, sondern auch das Herz der Marke. Mit dem Debüt des ersten BMW 3er im Jahr 1975 wurde die Fahrzeugkategorie der Sportlimousine ins Leben gerufen – ein Konzept, das den BMW 3er auf Anhieb und bis heute zum erfolgreichsten Modell der Marke werden ließ. Im Laufe von mittlerweile sechs Modellgenerationen avancierte der BMW 3er zudem zum weltweit meistverkauften Premium-Automobil, zum Vorreiter für herausragend leistungsfähige Antriebs- und Fahrwerkstechnik sowie zum Pionier für Technologie-Innovationen in der Mittelklasse. Mit der Neuauflage knüpft BMW insbesondere an die sportliche Tradition der Baureihe an, die von zahlreichen Erfolgen auf der Rennstrecke unterstrichen wird. Die siebte Generation der Sportlimousine setzt neue Maßstäbe für Fahrdynamik und darüber hinaus auch für Premium-Qualität und Innovation im Mittelklasse-Segment.

Schauplatz für die Weltpremiere der neuen BMW 3er Limousine ist der Mondial de l'Automobile 2018 in Paris. Der ersten öffentlichen Präsentation im Oktober 2018 folgt die weltweite Markteinführung, die am 9. März 2019 beginnt. Die BMW 3er Limousine wird seit der ersten Modellgeneration ununterbrochen im BMW Werk München produziert. Das Stammwerk des Unternehmens ist auch die Geburtsstätte der Neuauflage dieses Modells. Im Zuge der strategischen Leitlinie, nach der die Produktion dem Markt folgt, wurden zwei weitere Fertigungsstandorte definiert. So erfolgt die Produktion der neuen BMW 3er Limousine für den chinesischen Markt in Shenyang. Im dortigen, vom Joint Venture BMW Brilliance Automotive (BBA) betriebenen Werk Tiexi wurde auch bereits das Vorgängermodell der neuen BMW 3er Limousine gefertigt. Als weiterer Produktionsstandort kommt von 2019 an das neu errichtete BMW Werk San Luis Potosí in Mexiko hinzu.

Exterieurdesign: Klare, präzise Signale für Sportlichkeit.

Im Exterieurdesign der neuen BMW 3er Limousine sorgt die Kombination aus präzise geführten Linien und ausdrucksstark modellierten Flächen für eine moderne Interpretation von sportlicher Ästhetik. In einer neuen Designsprache wird der dynamische Charakter auf klare und unverfälschte Weise zum Ausdruck gebracht. Die gegenüber dem Vorgängermodell um 76 auf 4 709 Millimetern in der Länge, um 16 auf 1 827 Millimeter in der Breite und um lediglich einen auf 1 442 Millimeter in der Höhe gewachsenen Außenabmessungen verhelfen der neuen BMW 3er Limousine zu dynamisch gestreckten Proportionen und einer kraftvollen Statur. Direkten Einfluss auf das ebenso souveräne wie agile Fahrverhalten haben der um 41 auf 2 851 Millimeter erweiterte Radstand sowie die vorn um 43 und hinten um 21 Millimeter erhöhten Spurweiten.

Entsprechend breit und sportlich flach wirkt die Frontpartie der neuen BMW 3er Limousine. Die großen, von einem gemeinsamen Rahmen eingefassten Elemente der BMW Niere werden von breiten Stäben unterteilt und schließen bis an die Scheinwerfereinheiten an. Der konzentriert auf die Fahrbahn gerichtete Ausdruck der Lichtquellen entsteht aus einer technisch hochwertigen und optisch reduzierten Neuinterpretation der markentypischen Doppelscheinwerfer. Ihre charakteristische Zweiteilung wird durch eine markante Einkerbung der Frontschürze in die Scheinwerferkontur zusätzlich hervorgehoben. Die Serienausstattung umfasst Voll-LED-Scheinwerfer. Die optionalen LED-Scheinwerfer mit erweiterten Umfängen weisen U-förmige Tagfahrlichtquellen auf. Die ebenfalls als Sonderausstattung verfügbaren Adaptiven LED-Scheinwerfer mit BMW Laserlicht sind an hexagonal geformten Tagfahrlichtringen und blauen, L-förmigen Spangen in den inneren und äußeren Lichtquellen zu erkennen. Die Motorhaube wird von vier auf die BMW Niere strebenden Konturlinien strukturiert. Sie schließt vorn bündig mit dem oberen Rand der Scheinwerfer und der BMW Niere ab. Die Frontschürze weist eine großzügige, moderne Flächengestaltung auf. Sowohl die optionalen Nebelscheinwerfer als auch die Air Curtains sind in die äußeren Lufteinlässe integriert, die bei der Serienausstattung sowie beim Modell Sport Line und beim Modell Luxury Line in der Form eines liegenden T in die Frontschürze einmodelliert sind. Diese Gestaltung wurde ursprünglich vom National Advisory Committee for Aeronautics (NACA) für die Ansaugluft von Strahltriebwerken entwickelt und später zu einem Merkmal klassischer Rennfahrzeuge.

Die lange Motorhaube, der weite Radstand, kurze Überhänge und die elegant fließende Dachlinie kennzeichnen den dynamischen Charakter der Seitenansicht. Zwei zum Heck hin ansteigende Charakterlinien auf Höhe der Türöffner unterstützen den Eindruck der nach vorn strebenden Karosserie.

Eine schwungvolle Kontur im Bereich des Schwellers lenkt den Blick auf das kraftvoll ausmodellerte hintere Radhaus. Eine besonders markante Neuinterpretation wurde auch dem als Hofmeisterknick bekannten Gegenschwung am hinteren Abschluss der Seitenfenstergrafik zuteil. Die charakteristische Einfassung ist erstmals in die C-Säule integriert, wodurch die hintere Tür eine freistehende Glaskante aufweist.

Das Prinzip der neuen, auf klare Formen und präzise geführte Linien konzentrierten Designsprache wird auch am Übergang der Seitenpartie ins Heck sichtbar. Eine optisch aus dem Seitenschweller in die Heckschürze übertragene Flächenkontur wird in einer Aufwärtsbewegung über die Heckleuchten hinweg bis in die Abrisskante der Gepäckraumklappe fortgeführt und fasst so das gesamte Heck der Limousine kraftvoll ein. Darüber hinaus lassen horizontale Linien sowie die flachen, mit L-förmigen Schlusslichtern ausgestatteten und stilvoll abgedunkelten Leuchteneinheiten das Fahrzeugheck breit und solide wirken. Serienmäßig sind sämtliche Lichtfunktionen in LED-Technik ausgeführt. Mit T-förmigen Zierelementen an den Außenseiten der Heckschürze, die mit den Reflektoren ebenfalls eine Lichtfunktion integrieren, wird bei der Serienausstattung sowie beim Modell Sport Line und beim Modell Luxury Line das Bild der vorderen Lufteinlässe aufgegriffen. Auch die je nach Modellvariante 80 beziehungsweise 90 Millimeter großen Endrohre der zweibordig geführten Abgasanlage tragen zum sportlich-markanten Erscheinungsbild bei.

Für die Außenlackierung der neuen BMW 3er Limousine stehen zur Markteinführung zwei Uni- und zehn Metallic-Farben zur Auswahl, darunter die neuen Varianten Portimaoblau metallic und Vermontbronze metallic. Außerdem ist die ebenfalls erstmals angebotene BMW Individual Lackierung Dravitgrau metallic erhältlich.

Interieur: Sportliches Flair in hochwertiger Gestaltung.

Auch im Innenraum der neuen BMW 3er Limousine führt die neue Designsprache der Marke zu einer klaren Flächengestaltung, die das großzügige Platzangebot betont und gemeinsam mit der fahrerorientierten Ausrichtung des Cockpits die Konzentration auf das Fahrgeschehen unterstützt. Die Instrumententafel wirkt modern und leicht. Horizontale Linien, hochwertige Galvanikleisten und ihre bis in die Türbereiche hineinreichende Kontur lassen sie zudem breit und elegant erscheinen. Die aufeinander abgestimmte Gestaltung der Türverkleidungen und der Instrumententafel sowie die hohe Mittelkonsole sorgen für ein umschließendes Raumgefühl und ein sportliches Flair. Mit ihrer dynamischen Linienführung und den in der Form einer Spange ausgeführten Türöffnern weisen die Türverkleidungen vorn und im Fond ein stimmiges Bild auf.

Durch die Neugestaltung von Instrumentenkombi und Control Display entsteht ein großflächiger Anzeigeverbund. Die weiteren Bedieneinheiten sind auf klar strukturierte Funktionsfelder konzentriert. Im Zentrum der Instrumententafel bilden die Anzeigen und Bedientasten der Klimaanlage und die mittleren Luftausströmer eine hochwertig gestaltete Einheit. Die Aktivierung der Lichtfunktionen erfolgt mithilfe eines Tastenfelds neben dem Lenkrad. Der Start-/Stopp-Knopf für den Motor ist nun in einem hochwertig ausgeführten Bedienfeld auf der Mittelkonsole angeordnet, wo neben dem Schalthebel beziehungsweise dem neugestalteten Gangwahlschalter auch der iDrive Controller sowie die Tasten für die Fahrerlebnisschalter-Einheit und die elektromechanische Parkbremse ihren Platz haben.

Nahezu vollständig erneuert wurde das Angebot der serienmäßigen und optionalen Interieurleisten für die Instrumententafel und die Mittelkonsole. Neben besonders hochwertigen offenporigen Edelhölzausführungen steht unter anderem die Variante Aluminium Mesheffekt zur Auswahl.

Individueller Stil ab Werk: Modell Advantage, Modell Sport Line, Modell Luxury Line und Modell M Sport.

Eine gezielte Individualisierung des Erscheinungsbilds ermöglichen die alternativ zur Serienausführung der neuen BMW 3er Limousine angebotenen Ausstattungslinien. Im Ausstattungsumfang des Modells Advantage sind ein Ablagenpaket, ein automatisch abblendender Innenspiegel, eine 3-Zonen-Klimaautomatik sowie die Park Distance Control mit Sensoren an Front und Heck des Fahrzeugs enthalten. Mit sorgsam aufeinander abgestimmten Design- und Ausstattungsmerkmalen für das Exterieur und das Interieur heben das Modell Sport Line, das Modell Luxury Line und das Modell M Sport zusätzlich wahlweise das dynamische Fahrerlebnis oder die hochwertige Eleganz des Viertürers besonders intensiv hervor. Sie umfassen neben den jeweils eigenständig gestalteten Front- und Heckstoßfängern auch exklusive Leichtmetallräder in den Größen 17 beziehungsweise 18 Zoll, spezifische Einstiegsleisten und LED-Nebelscheinwerfer.

Das Modell Sport Line unterstreicht den agilen Charakter der neuen BMW 3er Limousine unter anderem mit einer BMW Individual Hochglanz Shadow Line für die Seitenfenstereinfassungen sowie mit Nierenstäben, Lufteinlassblenden und Zierlementen an der Heckschürze in Schwarz hochglänzend. Eine Extraportion Fahrfreude vermittelt die Innenraumausstattung mit Interieurleisten in Schwarz hochglänzend und Sportsitzen für Fahrer und Beifahrer. Für einen betont eleganten Auftritt sorgt das Modell Luxury Line unter anderem mit Chrom-Applikationen im Bereich der BMW Niere, der vorderen Lufteinlässe und der Heckschürze. Das Premium-Ambiente im Innenraum wird durch die Lederausstattung Vernasca, die Instrumententafel und die Türverkleidungen in Sensatec Ausführung und Interieurleisten in der Edelholzausführung Esche graubraun hochglänzend gesteigert.

Klare Signale für Dynamik im Fahrverhalten und im Erscheinungsbild kennzeichnen das Modell M Sport für die neue BMW 3er Limousine. Passend zu den spezifischen Fahrwerkssystemen beinhaltet es besonders große Lufteinlässe in der Front und eine ebenso eigenständige Gestaltung der Seitenschweller und der Heckschürze. Hinzu kommen die BMW Individual Hochglanz Shadow Line, Nierenstäbe in Schwarz hochglänzend, Lufteinlassblenden in Schwarz hochglänzend und ein Heckdiffusor in Dark Shadow. Auch die Interieurgestaltung ist ganz auf das sportliche Fahrerlebnis ausgerichtet. Sie beinhaltet unter anderem Sportsitze mit M spezifischer Polsterung, ein M Lederlenkrad, einen anthrazitfarbenen BMW Individual Dachhimmel und Interieurleisten in der Ausführung Aluminium Tetragon.

Motoren, Getriebe und BMW xDrive. Kraftvoll und effizient zu maximaler Fahrfreude.



Spontane Leistungsentfaltung, markentypische Drehfreude, souveräne Laufkultur und vorbildliche Effizienz kennzeichnen die zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine verfügbaren Otto- und Diesel-Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie. Mit den weiterentwickelten Vierzylinder-Motoren aus der Efficient Dynamics Antriebsfamilie der BMW Group werden die Grundlagen für die sportlichen Fahreigenschaften der Modelle BMW 330i, BMW 320i, BMW 320d und BMW 318d gelegt. Ein Reihensechszylinder-Dieselmotor der jüngsten Generation treibt die neue BMW 330d Limousine an. Für zusätzliche Vielfalt im Modellprogramm der neuen BMW 3er Limousine sorgt eine kontinuierliche Ergänzung des Antriebsportfolios um weitere Motoren mit vier und sechs Zylindern sowie mit BMW eDrive Technologie. Auf diese Weise wird das Angebot im Jahresverlauf um ein BMW M Performance Automobil mit extrem sportlicher Charakteristik sowie um die BMW 330e Limousine mit aktuellster Plug-in-Hybrid-Antriebstechnik erweitert.

Kombiniert werden die Antriebseinheiten mit einer neuen Generation des 6-Gang Handschalt- sowie des 8-Gang Steptronic Getriebes. Alternativ zur klassischen Kraftübertragung auf die Hinterräder ist für die neue BMW 320d Limousine bereits zur Markteinführung der intelligente Allradantrieb BMW xDrive verfügbar. Neben der vollvariablen Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und den Hinterrädern bietet die aktuelle Ausführung des Allradsystems auch eine optimierte Effizienz.

BMW 330i: Mehr Leistung und optimiertes Emissionsverhalten.

Temperamentvoller denn je präsentiert sich der Motor der neuen BMW 330i Limousine. Aus einem Hubraum von 2,0 Litern mobilisiert der in zahlreichen Details weiterentwickelte Vierzylinder-Antrieb zwischen 5 000 und 6 500 min⁻¹ seine Höchstleistung von 190 kW/258 PS sowie ein maximales Drehmoment von 400 Nm, das von 1 550 bis 4 400 min⁻¹ zur Verfügung steht. Der Kraftzuwachs um 5 kW/6 PS und das Drehmoment-Plus von 50 Nm im Vergleich zum Vorgängermotor resultieren aus einer gezielten Optimierung der BMW TwinPower Turbo Technologie, die sich aus einem Aufladesystem mit Twin-Scroll-Turboladern, der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, der vollvariablen Ventilsteuerung VALVETRONIC und der variablen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS zusammensetzt. Für eine exakte Kraftstoffdosierung und eine besonders saubere Verbrennung

sorgt die weiterentwickelte High Precision Injektion. Ihre neue Kraftstoffpumpe erzeugt einen von 200 auf 350 bar gesteigerten Maximaldruck. Dadurch ermöglicht die Direkteinspritzung über Mehrloch-Injektoren eine optimale Befüllung der Brennräume mit fein zerstäubtem Kraftstoff. Darüber hinaus weist der Antrieb eine gewichtsreduzierte Kurbelwelle, eine verringerte innere Reibung, ein optimiertes Wärmemanagement und eine neue digitale Motorsteuerung auf.

Mit einem Wert von 5,8 Sekunden für die Beschleunigung von null auf 100 km/h zeigt die neue BMW 330i Limousine ein beeindruckendes Spurtvermögen. Die ebenfalls gesteigerte Effizienz schlägt sich in einem kombinierten Kraftstoffverbrauch von 6,1 bis 5,8 Liter je 100 Kilometer* und CO₂-Werten zwischen 139 und 132 Gramm pro Kilometer* nieder. Weiter optimiert wurde auch das Emissionsverhalten des Motors. Seine Abgasreinigung umfasst einen Otto-Partikelfilter zur Reduzierung der Feinstaub-Emissionen. Damit entspricht die neue BMW 330i Limousine der besonders anspruchsvollen Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

BMW 320i: Drehfreudiger Vierzylinder mit optimierter Effizienz.

Auch die neue BMW 320i Limousine wird von einem detailliert weiterentwickelten Vierzylinder-Ottomotor mit aktuellster BMW TwinPower Turbo Technologie angetrieben. Die in diesem Modell eingesetzte Ausführung des Antriebs leistet 135 kW/184 PS bei 5 000 – 6 500 min⁻¹ und erzeugt ein maximales Drehmoment von 300 Nm, das zwischen 1 350 und 4 000 min⁻¹ zur Verfügung steht. Die Optimierungen von Grundmotor, Einspritzsystem und Motorsteuerung kommen sowohl der Drehfreude als auch der Effizienz zugute.

Für die Beschleunigung von null auf 100 km/h benötigt die neue BMW 320i Limousine 7,2 Sekunden. Ihr durchschnittlicher Kraftstoffkonsum beläuft sich auf 6,0 bis 5,7 Liter je 100 Kilometer*, die entsprechenden CO₂-Werte betragen 137 bis 129 Gramm pro Kilometer*. Auch die BMW 320i Limousine ist mit einem Otto-Partikelfilter ausgestattet und erfüllt die Bestimmungen der Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

BMW 330d: Souveräne Durchzugskraft aus sechs Zylindern.

Souveräne Leistungsentfaltung, hohe Laufkultur und vorbildliche Effizienz kennzeichnen den 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Dieselmotor, der in der neuen BMW 330d Limousine eine Höchstleistung von 195 kW/265 PS bei 4 000 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 580 Nm zwischen 1 600 und 3 000 min⁻¹ mobilisiert. Die jüngste Ausführung des Triebwerks verfügt

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenwerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

über eine Turboaufladung mit variabler Einlassgeometrie und eine Common-Rail-Direkteinspritzung, bei der Piezo-Injektoren mit einem Maximaldruck von 2 500 bar für eine besonders präzise Kraftstoffdosierung sorgen.

Die neue BMW 330d Limousine spurtet in 5,5 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100. Ihre kombinierten Verbrauchs- und Emissionswerte betragen 5,2 bis 4,8 Liter je 100 Kilometer* und 136 bis 128 Gramm pro Kilometer*.

BMW 320d und BMW 318d: Zweistufige Turboaufladung, höherer Einspritzdruck.

Konsequent weiterentwickelt wurde auch die BMW TwinPower Turbo Technologie für die jeweils 2,0 Liter großen Vierzylinder-Dieselmotoren der Modelle BMW 318d, BMW 320d und BMW 320d xDrive Limousine. Sie umfasst jetzt eine Stufenaufladung, deren gesteigerter Wirkungsgrad in allen Drehzahlregionen des Motors zur Geltung kommt. Der kleine Hochdrucklader und die variable Turbinengeometrie des großen Niederdruckladers begünstigen das spontane Ansprechverhalten des Aufladesystems und sorgen damit für ein höheres Drehmoment unter Volllast. Im Teillastbereich wird durch die Stufenaufladung ein deutlich geringerer Kraftstoffverbrauch bewirkt. Darüber hinaus befördern die Magnetventilinjektoren der Common-Rail-Direkteinspritzung den Kraftstoff jetzt mit einem Druck von bis zu 2 200 bar (BMW 318d) beziehungsweise 2 500 bar in die Brennräume.

Mit einer Höchstleistung von 140 kW/190 PS bei 4 000 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 400 Nm zwischen 1 750 und 2 500 min⁻¹ beschleunigt der neue Diesel die BMW 320d Limousine in 7,1 Sekunden (Automatik: 6,8 Sekunden) und die BMW 320d xDrive Limousine in 6,9 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100. Die sportliche Antritt geht mit einem Durchschnittsverbrauch von 4,7 bis 4,4 Litern (Automatik: 4,5 bis 4,2 Liter) beziehungsweise 4,8 bis 4,5 Litern je 100 Kilometer (BMW 320d xDrive)* sowie mit CO₂-Emissionen von 122 bis 115 Gramm pro Kilometer (Automatik: 117 – 110 g/km) für die BMW 320d Limousine und 125 bis 118 Gramm pro Kilometer* für die BMW 320d xDrive Limousine einher.

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenwerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die Antriebseinheit der neuen BMW 318d Limousine erzeugt bei einer Drehzahl von $4\,000\text{ min}^{-1}$ ihre Höchstleistung von 110 kW/150 PS und stellt zwischen $1\,500$ und $3\,000\text{ min}^{-1}$ ein maximales Drehmoment von 320 Nm zur Verfügung. Damit ermöglicht sie eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 8,5 Sekunden (Automatik: 8,4 Sekunden). Ihr kombinierter Kraftstoffverbrauch beträgt 4,5 bis 4,2 Liter je 100 Kilometer (Automatik: 4,4 bis 4,1 Liter)*, die CO₂-Emissionen liegen zwischen 120 und 112 Gramm pro Kilometer (Automatik: 116 – 108 g/km)*.

Auch die Modelle BMW 330d, BMW 320d, BMW 320d xDrive und BMW 318d erfüllen die Bestimmungen der Emissionsnorm Euro 6d-TEMP. Sie verfügen über die BMW BluePerformance Technologie einschließlich Partikelfilter, Oxidations- und NO_x-Speicherkatalysator sowie einem SCR-Katalysator mit AdBlue-Einspritzung, der eine zusätzliche Reduzierung der Stickoxid-Emissionen bewirkt.

Die Abgasanlagen aller Modellvarianten der neuen BMW 3er Limousine werden zweibordig geführt. Sie münden in Endrohre mit einem Durchmesser von jeweils 80 Millimetern für die BMW 318d Limousine beziehungsweise 90 Millimetern für alle weiteren Modelle.

Schon bald startbereit: BMW 330e mit neuester Plug-in-Hybrid-Antriebstechnik.

Ergänzt wird das Antriebsportfolio bereits im Sommer 2019 um ein Plug-in-Hybrid-Modell. Die neue Generation der BMW 330e Limousine kombiniert die im Wettbewerbsumfeld einzigartige Fahrdynamik der Sportlimousine mit modernster BMW eDrive Technologie. Mit einem Wert von bis zu 60 Kilometern* (vorläufige Angabe) wird die elektrische Reichweite im Vergleich zum Vorgängermodell um mehr als ein Drittel gesteigert. Zugleich reduzieren sich Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen der neuen BMW 330e Limousine um mehr als 10 Prozent auf bis zu 1,7 Liter je 100 Kilometer und bis zu 39 Gramm pro Kilometer* (vorläufige Angaben).

Darüber hinaus sorgt die intelligent gesteuerte BMW eDrive Antriebstechnologie für eine hybrid-spezifische Ausprägung der markentypischen Fahrfreude. Der in das 8-Gang Steptronic Getriebe integrierte Elektroantrieb unterstützt den Verbrennungsmotor bei der Erzeugung einer Systemleistung, die bis zu 185 kW, im neuentwickelten Modus XtraBoost sogar bis zu 215 kW beträgt. Den Spurt aus dem Stand auf 100 km/h absolviert die BMW 330e Limousine in 6,0 Sekunden (vorläufige Angabe). Unterstützt wird das modellspezifische Fahrerlebnis von einer neuen

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenwerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Soundabstimmung, die je nach Betriebsmodus des Plug-in-Hybrid-Systems sowohl die charakteristische Sportlichkeit der BMW 3er Limousine als auch das für rein elektrisches Fahren typische nahezu geräuschlose Dahingleiten zur Geltung bringt. Aufgrund der Integration der Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie unter den Fondsitzen und der Positionierung des Kraftstofftanks oberhalb der Hinterachse ist der Einsatz der BMW eDrive Technologie nur mit geringen Einschränkungen des Gepäckraumvolumens verbunden. Für eine Individualisierung des Fahrzeugs steht nahezu das gesamte Programm der Sonderausstattungen zur Auswahl. Die Serienausstattung der neuen BMW 330e Limousine umfasst die Heizungs- beziehungsweise Klimatisierungs-Vorkonditionierung des Innenraums.

Maximale Fahrdynamik: BMW M Performance Modell BMW M340i xDrive mit neuem Reihensechszylinder-Ottomotor.

Für eine besonders faszinierende Ergänzung des Modellprogramms sorgt ebenfalls im Sommer 2019 eine Neuheit an der Spitze des Leistungsspektrums: die BMW M340i xDrive Limousine. Mit dem BMW M Performance Modell wird das fahrdynamische Potenzial der neuen BMW 3er Limousine in maximalem Umfang zur Geltung gebracht. Ein neuer Reihensechszylinder-Ottomotor, eine modellspezifische Fahrwerksabstimmung, der intelligente Allradantrieb xDrive und das serienmäßige M Sportdifferenzial garantieren herausragende und herausfordernde Performance-Eigenschaften.

Die neue, für die BMW M340i xDrive Limousine entwickelte Ausführung des Reihensechszylinder-Antriebs entwickelt eine Höchstleistung von 275 kW/374 PS sowie ein maximales Drehmoment von 500 Nm. Mit einem Wert von 4,4 Sekunden (vorläufige Angabe) für den Spurt aus dem Stand auf 100 km/h stößt das BMW M Performance Automobil in die Leistungsregionen hochkarätiger Sportwagen vor. Die kombinierten Verbrauchs- und Emissionswerte der BMW M340i xDrive Limousine betragen 7,5 Liter je 100 Kilometer* und 199 Gramm pro Kilometer* (vorläufige Angaben).

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenwerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

6-Gang Handschaltung und 8-Gang Steptronic Getriebe konsequent optimiert.

Das in den Modellen BMW 318d und BMW 320d serienmäßige 6-Gang Handschaltgetriebe weist optimierte Akustikeigenschaften und einen gesteigerten Bedienungskomfort auf. Für alle weiteren Modellvarianten der neuen BMW 3er Limousine gehört ein 8-Gang Steptronic Getriebe zur Serienausstattung. Die jüngste Weiterentwicklung des Automatikgetriebes umfasst eine von 7,8 auf 8,2 beziehungsweise 8,6 (BMW 330d) erweiterte Spreizung der Übersetzungsstufen, einen günstigeren inneren Wirkungsgrad, eine verbesserte Schwingungsentkopplung, ein neues Steuergerät sowie eine nochmals gesteigerte Schaltdynamik. Neben der optimierten hydraulischen Steuerung fördern vor allem die kürzeren Übersetzungen für die unteren Gänge das Spurtvermögen der neuen BMW 3er Limousine.

Das optionale 8-Gang Steptronic Sport Getriebe bietet darüber hinaus weiter verkürzte Schaltzeiten und eine Launch-Control-Funktion für traktionsoptimiertes Beschleunigen mit maximaler Dynamik aus dem Stand heraus. Für manuelle Eingriffe in die Gangwahl stehen außerdem Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung.

Mehr Dynamik und Effizienz durch intelligente Vernetzung.

Dank intelligenter Vernetzung können beide Varianten des Automatikgetriebes ihre Schaltstrategie auf die aktuelle Streckenführung und Verkehrssituation abstimmen. Bei entsprechender Ausstattung des Fahrzeugs berücksichtigt das 8-Gang Steptronic Getriebe Daten des Navigationssystems sowie des Radarsensors der Aktiven Geschwindigkeitsregelung. Damit wird es möglich, in schnell aufeinanderfolgenden Kurven unnötige Schaltvorgänge zu vermeiden und bei der Annäherung an ein vorausfahrendes Fahrzeug durch frühzeitiges Zurückschalten das Motorschleppmoment zur Verzögerung zu nutzen.

Auch die Effizienz des Antriebs wird durch intelligente Vernetzung gezielt optimiert. Die Auto Start Stop Funktion und die in Verbindung mit dem 8-Gang Steptronic Getriebe verfügbare Segel-Funktion der neuen BMW 3er Limousine nutzen Daten, die vom optionalen Navigationssystem sowie von der Frontkamera und den Sensoren der optionalen Fahrerassistenzsysteme geliefert werden. So lässt sich ein ineffizientes Abschalten des Motors – beispielsweise bei kurzen Stopps an Einmündungen oder Kreisverkehren – vermeiden. Außerdem wird die Bewegung eines vorausfahrenden Fahrzeugs registriert, um den idealen Zeitpunkt zum Abschalten und Aktivieren des Antriebs durch die Auto Start

Stop Funktion zu ermitteln. Die Segel-Funktion steht jetzt sowohl im ECO Pro als auch im COMFORT Modus der Fahrerlebnisschalter-Einheit bei Geschwindigkeiten zwischen 15 und 160 km/h zur Verfügung. Auch das effizienzfördernde Abkoppeln des Antriebsstrangs erfolgt ausschließlich in jenen Verkehrssituationen, in denen Dynamik und Komfort davon nicht beeinträchtigt werden. Nimmt der Fahrer plötzlich den Fuß vom Gaspedal, bleibt die Verbindung bestehen, damit das Motorschleppmoment die anschließende Verzögerung unterstützen kann. Ebenso wird bei der Annäherung an eine Kreuzung oder ein vorausfahrendes Fahrzeug auf das Abkoppeln verzichtet.

BMW xDrive: Vollvariabel und noch effizienter.

In der neuen BMW 320d xDrive Limousine sorgt die jüngste Ausführung des intelligenten Allradsystems auf besonders effiziente Weise für eine jederzeit bedarfsgerechte Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und den Hinterrädern. Die vollvariable Kraftübertragung gewährleistet bei allen Fahrbahn- und Witterungsverhältnissen ein Maximum an Traktion und Fahrstabilität. Darüber hinaus fördert sie das sportliche Fahrverhalten bei dynamischer Kurvenfahrt. Dazu passt die elektronisch gesteuerte und mit der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) vernetzte Lamellenkupplung im Verteilergetriebe die Kraftübertragung jederzeit präzise und innerhalb von Sekundenbruchteilen an die jeweilige Fahrsituation an. So wird jede Tendenz zum Über- oder Untersteuern des Fahrzeugs bereits im Ansatz unterbunden.

Die heckbasierte Abstimmung des Systems unterstützt das markentypisch sportliche Fahrerlebnis in der neuen BMW 3er Limousine und ist im Modus SPORT des Fahrerlebnisschalters noch stärker ausgeprägt. Durch eine gezielte Übertragung zusätzlicher Antriebskraft an die Hinterräder wird die Agilität beim Einlenken in Kurven gesteigert. Um die Effizienz des BMW xDrive zu steigern, wird in Situationen, in denen kein Allradantrieb erforderlich ist, das gesamte Antriebsmoment an die Hinterräder geleitet. Zusätzlich weist das System ein reduziertes Gewicht auf, sein innerer Wirkungsgrad wird durch eine optimierte Ölversorgung gesteigert.

Fahrwerkstechnik und Fahrerlebnis. Begeisternde Balance zwischen Sportlichkeit und Komfort.



Bei der Entwicklung von Karosseriestruktur und Fahrwerkstechnik der neuen BMW 3er Limousine wurden klare Schwerpunkte auf eine gesteigerte Fahrdynamik, agile Handlingeigenschaften, eine hohe Lenkpräzision und souveräne Verzögerungsleistungen gelegt. Die Grundlagen dafür bilden neben der Gewichtsoptimierung, dem tiefen Fahrzeugschwerpunkt und einer im Verhältnis 50:50 ausbalancierten Achslastverteilung vor allem die im Vergleich zum Vorgängermodell vergrößerten Spurweiten, die an der Vorderachse deutlich erhöhten Radsturzwerte sowie die umfangreich gesteigerte Steifigkeit von Karosseriestruktur und Fahrwerksanbindung. Die Karosseriesteifigkeit wurde insgesamt um rund 25 Prozent und lokal um bis zu 50 Prozent gesteigert. Die erhöhten Anbindungssteifigkeiten ermöglichen eine nochmals charakteristischere Ausprägung des M Sportfahrwerks und des Adaptiven M Fahrwerks mit einer um rund 20 Prozent gesteigerten Tragfedersteifigkeit im Vergleich zur BMW 3er Limousine der Vorgängergeneration.

Darüber hinaus wurde für die neue BMW 3er Limousine eine neue Stoßdämpfer-Technologie entwickelt. Die erstmals in einem BMW Modell eingesetzten hubabhängigen Dämpfer sind Bestandteil der serienmäßigen Fahrwerkstechnik und leisten einen maßgeblichen Beitrag zu der im Wettbewerbsumfeld einzigartigen Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort, die den Charakter der neuen BMW 3er Limousine prägt. Präzise aufeinander abgestimmte Fahrwerksoptionen ermöglichen eine gezielte Steigerung der fahrdynamischen Eigenschaften. Eine funktional optimierte Zusammenstellung von Fahrwerk, Lenkung, Bereifung, Bremsanlage und Differenzialsperre macht sportliches Fahren zu einem unangestregten Erlebnis.

Gesteigerte Agilität durch Leichtbau und erhöhte Steifigkeit.

Eine gezielte Weiterentwicklung der Fahrwerkskonstruktion trägt gleich in mehrfacher Hinsicht zur Steigerung der Agilität der neuen BMW 3er Limousine bei. Die bewährte Kombination aus einer Doppelgelenk-Zugstreben-Federbein-Vorderachse und einer Fünflenker-Hinterachse wurde in zahlreichen Details überarbeitet. Neben dem sportlichen Handling wurden dabei auch Abrollkomfort und Abrollakustik optimiert.

Die aus Aluminium gefertigten Schwenklager und Lenker der Vorderachse sowie der Einsatz von Aluminium-Radträgern und einer neuen Generation von Radlagern an der Hinterachse führen zu einer deutlichen Reduzierung der ungefederten Massen. Die Vorderachse fördert durch ihre hohe Bauteilsteifigkeit, die Karosserieanbindung über ein Schubfeld und eine spezifische Kinematik sowohl die Lenkpräzision als auch die Kurvendynamik. Ideale Voraussetzungen für das hohe Komfortniveau der Limousine werden unter anderem mit einem hydraulisch gedämpften Zugstrebenlager geschaffen, das Vibrationen und Schwingungen eliminiert. Mit extrem steifen Lenkern und Achsträgern sowie mit einer Anbindung an die Karosserie über Schubstreben wird auch an der Hinterachse für eine besonders präzise Radführung gesorgt. Außerdem ermöglicht ihr Konstruktionsprinzip die Optimierung der Fahrdynamik durch eine exakt abgestimmte Elastokinematik.

Gewicht um bis zu 55 Kilogramm reduziert, Luftwiderstandsbeiwert auf bis zu 0,23 gesenkt.

Ebenso wie die Fahrwerkskomponenten entsteht auch die Karosserie in einer gewichtsoptimierten Bauweise. Der im Rahmen von BMW EfficientLightweight erzielte Fortschritt basiert auf einem intelligenten Materialmix, der unter anderem einen verstärkten Einsatz von hochfesten Stahlsorten und Aluminium umfasst. Im Vergleich zum Vorgängermodell weist die Rohkarosse ein rund 20 Kilogramm geringeres Gewicht auf. Erstmals sind die vorderen Federstützen und der Motorträger der BMW 3er Limousine aus Aluminium gefertigt. Allein dadurch fällt die Karosseriestruktur um rund 7,5 Kilogramm leichter aus als beim Vorgängermodell. Eine Gewichtsreduzierung um fast 15 Kilogramm bewirkt die Tatsache, dass die Motorhaube und die vorderen Seitenwände jetzt ebenfalls aus Aluminium bestehen. Insgesamt ist die neue BMW 3er Limousine je nach Modellvariante und ausstattungsbereinigt um bis zu 55 Kilogramm leichter als das entsprechende Vorgängermodell.

Auch die Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften kommt sowohl der Effizienz als auch auf den Fahrleistungen der neuen BMW 3er Limousine zugute. So weist der BMW 320d jetzt einen von 0,26 auf 0,23 reduzierten Luftwiderstandsbeiwert (c_w -Wert) auf. Die neue Bestmarke im Segment resultiert unter anderem aus einer nahezu vollständigen Verkleidung des Unterbodens, aerodynamisch optimierten Rädern, dem Einsatz von Air Curtains an der Fahrzeugfront und einer aktiven Luftklappensteuerung der jüngsten Generation, die sowohl die BMW Niere als auch den unteren Lufteinlass umfasst.

Premiere für hubabhängige Dämpfer.

Ein neuentwickeltes Federungs- und Dämpfungssystem verhilft der neuen BMW 3er Limousine zu herausragend ausgewogenen Fahreigenschaften. Die Einführung einer hubabhängigen Dämpferregelung führt zu einer spürbaren Beruhigung des Aufbaus beim Ausgleich der aufgrund von Fahrbahnunebenheiten sowie bei dynamischer Kurvenfahrt auftretenden Schwingungen und begünstigt so das ebenso sportliche wie souveräne Fahrverhalten. Das System umfasst eine hydraulische Zusatzdämpfung an der Vorder- und eine Kompressionsbegrenzung an der Hinterachse. Es agiert stufenlos und regelt die Dämpferhärte progressiv in Abhängigkeit vom jeweiligen Federweg. So wird beim Überfahren großer Bodenwellen ein übermäßig tiefes Eintauchen des Aufbaus unterbunden und damit ein unkomfortables, nervös wirkendes Dämpfungsverhalten verhindert.

An der Vorderachse werden Aufbauschwingungen zunächst durch ein zusätzliches, in die innere Hülse des Dämpfers eintauchendes Element ausgeglichen. Erst bei stärkerer Beanspruchung wird der gesamte Dämpfer aktiv. Die hinteren Dämpfer passen sich ebenso stufenlos der jeweiligen Fahrsituation an. Sie stellen darüber hinaus auch bei hoher Beladung des Fahrzeugs die jeweils ideale hydraulische Dämpfung sicher. Die hubabhängige Dämpfung dient als aktives Abstimmungselement, mit dessen Auslegung sich die Balance zwischen Sportlichkeit und Komfort gezielt optimieren lässt. Dabei macht sich der positive Einfluss der progressiven Regelung auf das harmonische Fahrverhalten nicht erst bei starker Beanspruchung, sondern bereits bei einem geringen, durch kleine Unebenheiten ausgelösten Dämpferhub bemerkbar.

In der neuen BMW 3er Limousine kommt die hubabhängige Dämpfung sowohl in Verbindung mit dem serienmäßigen Fahrwerk als auch mit dem optionalen M Sportfahrwerk zum Einsatz. Das M Sportfahrwerk umfasst eine deutlich spürbar auf dynamisches Fahren ausgelegte Kinematik und Elastokinematik mit steiferen Lagern und zusätzlichen Karosseriestreben, Federn und Stabilisatoren mit höherer Federrate sowie nochmals gesteigerte Radsturzwerte. Bei schnellem Ein- und Ausfedern liegen die Dämpferkräfte um etwa 20 Prozent über den entsprechenden Werten des serienmäßigen Fahrwerks. Die Differenzierung zwischen beiden Fahrwerksausführungen fällt damit etwa doppelt so hoch aus wie beim Vorgängermodell. Außerdem ist das M Sportfahrwerk – erstmals auch bei den allradgetriebenen Modellvarianten der neuen BMW 3er Limousine – mit einer Fahrzeugtieferlegung um 10 Millimeter verbunden.

Adaptives M Fahrwerk mit elektronisch geregelten Dämpfern.

Als weitere Option und Alternative zu den Fahrwerksvarianten mit serienmäßiger Dämpfertechnologie steht das Adaptive M Fahrwerk zur Auswahl. Es kombiniert die Merkmale des M Sportfahrwerks mit elektronisch geregelten Dämpfern. Mit seiner radindividuell über stufenlos verstellbare Ventile gesteuerte Dämpferkraft ist es gleichzeitig das sportlichste und das komfortabelste Fahrwerk für die neue BMW 3er Limousine.

Die jüngste Ausführung dieses Dämpfersystems arbeitet mit neuen Ventilen und einem optimierten Regelalgorithmus. Dadurch wird jetzt auch eine beladungsabhängige Regelung der Dämpferkräfte ermöglicht. Intensiver als zuvor ist außerdem die mit der Aktivierung der unterschiedlichen Fahrerlebnisschalter-Modi bewirkte Veränderung der Dämpfercharakteristik wahrnehmbar. Im Modus COMFORT sorgen die elektronisch geregelten Dämpfer für ausgewogenen Langstreckenkomfort, im Modus SPORT unterstützen sie einen betont dynamischen Fahrstil. Neben den Dämpfern beeinflusst die jeweilige Einstellung auch die Lenkung, die Fahrpedalkennlinie und die Schaltdynamik des Steptronic Getriebes. Außerdem steht nun auch der Modus ADAPTIVE zur Auswahl. In dieser Einstellung passt sich das Setup des Fahrzeugs automatisch an den Fahrstil und je nach Ausstattung auch an den Streckenverlauf an. Die Steuerung registriert Gas- und Lenkbefehle sowie die Stellung des Gangwahlhebels, um eine eher sportliche oder komfortbetonte Antriebs- und Fahrwerkscharakteristik bereitzustellen. Auch die vom optionalen Navigationssystem gelieferten Kartendaten werden genutzt, um die Fahrzeugabstimmung vorausschauend auf die Annäherung an eine Kreuzung oder Kurve vorzubereiten.

Direkt, präzise, agil: Variable Sportlenkung.

Die elektromechanische Zahnstangenlenkung der neuen BMW 3er Limousine umfasst serienmäßig die geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung Servotronic. Bestandteil des M Sportfahrwerks sowie des Adaptiven M Fahrwerks ist die Variable Sportlenkung. Mit ihrer variablen, vom jeweiligen Lenkwinkel abhängigen Übersetzung begünstigt sie den souveränen Geradeauslauf der neuen BMW 3er Limousine ebenso wie das agile Kurvenfahrverhalten und den Komfort beim Abbiegen und Rangieren. In ihrer jüngsten Ausführung zeigt die Variable Sportlenkung bereits bei geringen Lenkwinkeln ein besonders direktes Ansprechen. Das Einlenken in Kurven wird durch spontane und präzise Reaktionen unterstützt, beim Ein- und Ausparken wird der erforderliche Radeinschlag mit wenigen Lenkradbewegungen erzielt.

Serienmäßig verfügen die Modelle BMW 320i, BMW 318d und BMW 320d über 16 Zoll große Leichtmetallräder. Alle weiteren Modellvarianten werden mit Leichtmetallrädern im Format 17 Zoll ausgeliefert. Optional werden sowohl 18 als auch 19 Zoll große Leichtmetallräder einschließlich Mischbereifung angeboten.

M Sportbremsanlage mit eigenständiger Auslegung für gesteigerte Performance und blau lackierten Bremssätteln.

Zu den sportlichen Handlungseigenschaften tragen zudem leistungsstarke Leichtbaubremssysteme bei. Die modellspezifischen Bremsscheiben bestehen aus einem Grauguss-Reibring mit einem Aluminium-Topf und bieten hohe Performance bei optimiertem Gewicht.

Die M Sportbremsanlage garantiert von Stadtverkehr bis Rennstreckenbetrieb eine ausgezeichnete Bremsleistung mit intuitiver Dosierbarkeit. Sie vereint eine sehr sportliche Abstimmung mit kurzen Pedalwegen und ausgeprägtem Druckpunkt mit herausragender thermischer Belastbarkeit und stellt somit dauerhaft hohe Verzögerungsleistungen sicher. Dazu umfasst die M Sportbremsanlage eine direktere Übersetzung sowie eine separate hydraulische Auslegung mit 4-Kolben-Festssätteln vorn und Einkolben-Faustsätteln hinten. Die Bremssättel sind jeweils blau lackiert und tragen das M Logo.

Zum Funktionsumfang der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) gehören neben dem Antiblockiersystem (ABS) und der Dynamischen Traktions Control (DTC) vielfältige Stabilisierungsfunktionen sowie der Anfahrassistent. Die ebenfalls serienmäßige Performance Control steigert die Agilität der neuen BMW 3er Limousine durch eine situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments an den Hinterrädern. Zur Optimierung der Fahrstabilität beim starken Bremsen auf Fahrbahnen mit unterschiedlichen Reibwerten zwischen den rechten und den linken Rädern wird ein Lenkimpuls übermittelt, der den Fahrer bei der Kurskorrektur unterstützt. Außerdem ist die Funktion der elektromechanischen Parkbremse über das DSC System in die hinteren Bremssättel integriert.

M Sportdifferenzial optimiert Traktion, Agilität, Stabilität und Kurvendynamik.

Für die Modelle BMW 330i und BMW 330d wird in Verbindung mit dem M Sportfahrwerk beziehungsweise mit dem Adaptiven M Fahrwerk optional ein M Sportdifferenzial an der Hinterachse angeboten. Die elektronisch gesteuerte, vollvariable Sperrfunktion im Hinterachsgetriebe leistet einen spürbaren Beitrag zur Steigerung von Traktion und Kurvenfahrverhalten. Darüber hinaus wirkt sich die aktive Differenzialsperre sowohl auf die Fahrstabilität als auch auf die Agilität positiv aus.

Durch eine über das DSC System präzise gesteuerte Begrenzung des Drehzahlausgleichs zwischen dem kurveninneren und dem kurvenäußeren Rad wird die Kraftübertragung in allen Fahrsituationen optimiert. Die elektromotorisch erzeugte Sperrwirkung ermöglicht es, ein Antriebsmoment von bis zu 1 500 Nm vom schneller drehenden auf das langsamer drehende Rad zu übertragen. So wird beispielsweise in schnell durchfahrenen Kurven einer Tendenz zum Untersteuern wirkungsvoll entgegengewirkt. Dazu wird Antriebskraft, die das entlastete und daher zu Schlupf neigende kurveninnere Rad nicht auf die Fahrbahn übertragen kann, nicht mittels Bremsengriff neutralisiert, sondern gezielt an das kurvenäußere Rad verlagert. Dadurch wird das Fahrzeug spürbar dynamisch in die Kurve hineingezogen und das gesamte Antriebsmoment für sportliches Fahren genutzt. Mit dem höheren übertragbaren Antriebsmoment lässt sich die neue BMW 3er Limousine so zudem besonders dynamisch aus der Kurve herausbeschleunigen.

Ebenso deutlich ist die Wirkung des M Sportdifferenzials in schnell aufeinander folgenden Kurven wahrnehmbar. Die radindividuelle Verteilung des Antriebsmoments unterbindet auch die Tendenz zum Übersteuern in Fahrsituationen mit mehrfachen Richtungs- und Lastwechseln. In diesem Fall bewirkt die gezielte Übertragung von zusätzlicher Antriebskraft an das jeweils kurveninnere Rad ein stabiles und souveränes Festhalten am vom Fahrer gewählten Kurs. Auch bei einem Bremsmanöver mit gleichzeitigem Spurwechsel wird die Fahrstabilität durch eine gezielte Kraftübertragung zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad optimiert. Darüber hinaus fördert die aktive Differenzialsperre die Traktion beim Anfahren auf Fahrbahnen mit unterschiedlicher Haftung zwischen dem rechten und dem linken Antriebsrad.

Innenraum und Ausstattung. Verfeinertes Premium-Ambiente, innovative Optionen.



Mit einer von sportlichem Flair und moderner Klarheit geprägten Gestaltung vermittelt der Innenraum der neuen BMW 3er Limousine auf Anhieb die Aussicht auf unverfälschte Fahrfreude. Der neu konzipierte Anzeigenverbund zwischen Control Display und Instrumentenkombi sowie das hochwertig gestaltete Bedienfeld auf der Mittelkonsole verhelfen dem Interieur zu einer progressiven Note und zu einer modernen Weiterentwicklung der BMW typischen Fahrerorientierung. Sowohl im Alltag als auch auf Reisen überzeugt das gegenüber dem Vorgängermodell erweiterte Raumangebot für Fahrer und Beifahrer sowie auf den drei Sitzplätzen im Fond. Hochwertige Materialien, eine präzise Verarbeitung und zahlreiche sorgsam ausgeführte Details kennzeichnen den verfeinerten Premium-Charakter des Viertürers. Darüber hinaus zeigt sich der Fortschritt, der mit dem Generationswechsel verbunden ist, am optimierten Akustikkomfort, der erweiterten Serienausstattung und zahlreichen innovativen Optionen.

Gesteigerten Langstreckenkomfort bieten die neugestalteten Sitze für Fahrer und Beifahrer. Die optionalen Sportsitze bieten besonders guten Seitenhalt und zusätzliche Einstellmöglichkeiten. Optional wird neben einer Sitzheizung sowohl für die serienmäßigen als auch für Sportsitze auch eine elektrische Justierung einschließlich Memory-Funktion angeboten. Eine besonders hochwertige Oberflächenqualität kennzeichnet die neue optional verfügbare Lederausstattung Vernasca. Sie steht in fünf Farbvarianten zur Auswahl und weist je nach Ausstattungslinie spezifische Dekorsteppungen und Nahtbilder auf.

Auf den vorderen Sitzplätzen wurde vor allem die Schulterfreiheit deutlich erweitert, im Fond steht mehr Beinfreiheit zur Verfügung. Darüber hinaus bietet die neue BMW 3er Limousine auf allen Plätzen mehr Kopffreiheit als das Vorgängermodell. Auch der Sitzkomfort im Fond wurde spürbar optimiert. Dort wurde unter anderem die Langstreckentauglichkeit des mittleren Sitzplatzes gesteigert.

Optimiert wurde auch der Ein- und Ausstiegskomfort für die Fondpassagiere. Die neue Gestaltung von Dachkante und Seitenschwellerkontur vergrößert die Höhe der Türöffnung. Der für die FußEinstiegsfreiheit relevante Abstand zwischen den vorderen und den hinteren Sitzen wurde um 11 Millimeter erweitert. Ebenso bietet der Fond die Möglichkeit zur Mitnahme von drei

Kindersitzen, von denen zwei mit ISOFIX-Verbindungen arretiert werden können. Die Nutzung der ISOFIX-Verbindungen ist jetzt mit höherem Anschnallkomfort verbunden. Die entsprechenden Bügel sind weiter außen angeordnet.

Neugestaltete Lenkräder, exklusive Optionen von BMW Individual.

Zur Serienausstattung der neuen BMW 3er Limousine gehört ein neugestaltetes Sport-Lederlenkrad mit Multifunktionstasten, Daumenauflagen und Galvanik-Applikationen. Optional werden ein M Lederlenkrad und ein BMW Individual Lederlenkrad angeboten.

Die Auswahl der hochwertigen Optionen von BMW Individual umfasst zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine darüber hinaus auch die lederbezogene BMW Individual Instrumententafel. Außerdem lässt sich mit Einstiegsleisten, die den Schriftzug „BMW Individual“ tragen, für ein besonders exklusives Ambiente im Innenraum sorgen.

Optimierte Rundumsicht, elektrisch betriebenes Glasdach mit deutlich größerer Fläche.

Schmale A-Säulenverkleidungen, die neue Position des Control Displays und ein besonders schlanker Innenspiegelrahmen erweitern das Sichtfeld nach vorn und unterstreichen zugleich den großzügigen Raumeindruck im Interieur. Deutlich verbessert wurde zudem die Sicht nach hinten. Einen Blick gen Himmel ermöglicht das optionale Glasdach. Seine Durchsichtfläche wurde gegenüber dem Vorgängermodell um 100 Millimeter verlängert, sodass nun auch die Fondpassagiere vom zusätzlichen Tageslicht-Einfluss profitieren. Ebenso wie die Glasfläche wird auch der Innenhimmel mithilfe eines Elektromotors geöffnet und geschlossen.

Deutlich erweitert wurde im Vergleich zum Vorgängermodell das Fassungsvermögen der Ablagen und Staufächer vorn sowie im Fond. Neben dem klassischen Handschuhfach und dem Stauraum unterhalb der Mittelarmlehne stehen eine Ablage vor dem Schalt- beziehungsweise Wählhebel, große Türtaschen und ein zusätzliches Staufach unterhalb des Tastenfelds für die Lichtfunktionen auf der Fahrerseite zur Verfügung. Unter der auf Fingerdruck öffnenden Abdeckung im vorderen Bereich der Mittelkonsole sind zwei Cupholder sowie ein 12-Volt- und ein USB-Anschluss untergebracht. Ein weiterer USB-Anschluss befindet sich im beleuchteten Staufach unter der Mittelarmlehne. Zur Serienausstattung gehört auch eine Bluetooth-Schnittstelle. Die Option Telefonie mit Wireless Charging ermöglicht das induktive Aufladen geeigneter Smartphones.

Das Gepäckraumvolumen der neuen BMW 3er Limousine beträgt 480 Liter. Aufgrund einer neuen Unterteilung des Stauraums zwischen dem primären Kofferabteil und den Ablagefächern kann nun ein gegenüber dem Vorgängermodell um 36 Liter erweitertes Volumen für die Unterbringung von Gepäckstücken genutzt werden. Das optionale Ablagenpaket beinhaltet unter anderem zusätzliche Staufächer, Trennnetze auf beiden Seiten der Gepäckraumverkleidung, Taschenhaken und einen 12-Volt-Anschluss im Kofferraum. Für den komfortablen Transport besonders großer und sperriger Gegenstände steht serienmäßig die im Verhältnis 40:20:40 geteilte und umklappbare Fondsitzelehne zur Verfügung. Außerdem sind als Sonderausstattung eine automatische Heckklappenbetätigung und eine elektrisch aus- und einschwenkbare Anhängervorrichtung verfügbar. Mit dem optionalen Komfortzugang wird das Fahrzeug bei Annäherung der Funkfernbedienung automatisch entriegelt und beim Entfernen wieder verriegelt. Zu seinem Funktionsumfang gehört auch das berührungslose Öffnen der Heckklappe. Ein neuer Bewegungssensor überwacht permanent, ob der Schlüssel mitgeführt wird und damit senden muss oder zum Beispiel auf einem Tisch abgelegt wurde und daher in den Standby-Modus wechseln und die Sendefunktion abschalten kann.

Ambientes Licht sorgt für stimmungsvolle Interieurbeleuchtung.

Die serienmäßige Innenraumbelichtung der neuen BMW 3er Limousine ist vollständig in LED-Technik ausgeführt. Sie umfasst das Lese- und Innenlicht vorn und im Fond sowie die Beleuchtung des Handschuhfachs, des Staufachs unter der Mittelarmlehne, der Fußräume, der Spiegel in den Sonnenblenden und des Gepäckraums sowie Türausstiegsleuchten. Für eine besonders stimmungsvolle und zudem individuell konfigurierbare Ausleuchtung des Interieurs sorgt die Option Ambientes Licht. Die zusätzliche indirekte Beleuchtung der Konturlinien in der Instrumententafel und den Türverkleidungen durch präzise angeordnete LED-Lichtleiter schafft eine ebenso dynamische wie exklusive Atmosphäre.

Sechs Lichtfarben und elf Kombinationen aus Helligkeit, Lichtverteilung und Farbgebung aller Lichtquellen im Innenraum können über das iDrive Menü aktiviert werden. Zusätzlich sendet das Dynamische Innenlicht in definierten Situationen pulsierende Lichtsignale aus. Diese sind auf der Innenverkleidung einer bei aktiviertem Motor geöffneten Tür sowie bei einem eingehenden Telefonanruf im Bereich der Instrumententafel zu sehen. Zum Funktionsumfang der Option Ambientes Licht gehört außerdem der Welcome Light Carpet, der nach Betätigung der Zentralverriegelung beziehungsweise beim Öffnen der Türen den Ein- und Ausstiegsbereich ausleuchtet.

Mehr Weitblick: Adaptive LED-Scheinwerfer mit BMW Laserlicht.

Die Ausleuchtung der Fahrbahn übernehmen serienmäßig Voll-LED-Scheinwerfer. Sie erzeugen sowohl das Abblend- als auch das Fernlicht und darüber hinaus auch das Tagfahrlicht und die Fahrtrichtungsanzeiger mithilfe von LED-Einheiten. Die als Sonderausstattung verfügbaren LED-Scheinwerfer mit erweiterten Umfängen bieten eine dynamische Kurvenlichtfunktion. Sie stellen das Tagfahrlicht über U-förmige LED-Einheiten in den inneren und äußeren Scheinwerfern dar. In Verbindung mit beiden Scheinwerfer-Varianten ist als weitere Option der Fernlichtassistent verfügbar. Die ebenfalls optionalen LED-Nebelscheinwerfer sind horizontal ausgerichtet und harmonisch in die äußeren Lufteinlässe integriert.

Für nochmals verbesserte Sichtverhältnisse bei Nachtfahrten sorgen die optionalen Adaptiven LED-Scheinwerfer mit BMW Laserlicht. Sie bieten eine variable Fahrbahnausleuchtung und blendfreies Fernlicht. Bei diesem System optimiert ein BMW Laserlicht Spot mit Selective Beam die Fernlichtfunktion. Die Reichweite des Fernlichts wird auf rund 530 Meter erhöht und damit gegenüber den Voll-LED-Scheinwerfern nahezu verdoppelt. Der im Ausstattungsumfang enthaltene Fernlichtassistent wirkt einer Blendwirkung auf entgegenkommende oder vorausfahrende Verkehrsteilnehmer entgegen. Blaue, L-förmige Akzentspannen im Inneren der charakteristischen Doppelscheinwerfer weisen auf die besonders hochwertige Lichttechnik hin.

Innovative Technologie kommt auch bei der Reinigung der Frontscheibe zum Einsatz. Die für die neue BMW 3er Limousine entwickelten Wischerarme mit integrierten Spitzwasserdüsen ermöglichen bei allen Fahrgeschwindigkeiten eine besonders gleichmäßige und die Durchsicht nicht beeinträchtigende Verteilung der Reinigungsflüssigkeit.

Mit optimierten Akustikeigenschaften: Klimaanlage, A-Säulen, Windschutzscheibe und Türen.

Die neue BMW 3er Limousine ist serienmäßig mit einem Regensensor einschließlich automatischer Fahrlichtsteuerung, einer Telefon-Freisprecheinrichtung und einer Klimaautomatik ausgestattet. Optional wird eine 3-Zonen-Klimaautomatik mit individueller Regelung von Temperatur und Belüftungsintensität für die Fahrer- und die Beifahrerseite sowie für den Fond angeboten. Beide Ausführungen der Klimaanlage zeichnen sich durch optimierte Akustikeigenschaften aus. Die Neugestaltung der Luftkanäle und der Austrittsöffnungen sowie eine Reduzierung von Druckverlusten bewirken eine deutlich wahrnehmbare Verringerung von Strömungsgeräuschen durch den Betrieb von Lüftung, Heizung und Klimatisierung.

Weitere Beiträge zur Optimierung des Akustikkomforts werden durch eine gezielte Ableitung von Windgeräuschen im Bereich der Karosserie geleistet. Zusätzlich mindern mit Strukturschaum gefüllte A-Säulen die Übertragung von Luftschall in den Innenraum. Auch eine Akustikverglasung für die Frontscheibe gehört zur Serienausstattung der neuen BMW 3er Limousine. Türen mit Akustikverglasung für die Seitenscheiben sind als Sonderausstattung erhältlich. Für zusätzliches Wohlbefinden bei winterlichen Witterungsverhältnissen wird ab Werk eine Standheizung angeboten. Sie kann mit dem Bediensystem iDrive, mit dem optionalen BMW Display Schlüssel sowie über BMW Connected per Smartphone aktiviert werden.

Entertainment und Sound nach Maß.

Das serienmäßige BMW Live Cockpit mit Radio Professional der neuen BMW 3er Limousine umfasst sechs Lautsprecher mit einer Leistung von 100 Watt. Mit dem optionalen HiFi Lautsprechersystem erhöht sich die Zahl der Klangquellen auf 10 und die Verstärkerleistung auf 205 Watt. Die höchste Klangqualität in der neuen BMW 3er Limousine erzeugt das im optionalen Entertainment-Paket enthaltene Harman Kardon Surround Sound System mit 16 Lautsprechern und einem digitalen 7-Kanal-Verstärker mit einer Leistung von 464 Watt.

Fahrerassistenzsysteme. Führend auf dem Weg zum automatisierten Fahren.



Die neue BMW 3er Limousine setzt nicht nur Maßstäbe für sportliche Fahrfreude, sondern übernimmt auch auf dem Gebiet der Assistenzsysteme, die den Fahrer in monotonen Situationen wie beispielsweise im Stau oder bei zäh fließendem Verkehr entlasten und ihn in einem unübersichtlichen Umfeld unterstützen, eine Pionierrolle ein. In der neuen Modellgeneration wird die Auswahl der serienmäßigen und optional verfügbaren Systeme, die für eine gezielte Steigerung des Komforts und der Sicherheit sorgen, deutlich erweitert. Die fortschrittlichen Fahrerassistenzsysteme verhelfen der neuen BMW 3er Limousine in ihrem Wettbewerbsumfeld zu einer Führungsposition auf dem Weg zum automatisierten Fahren.

Für die Überwachung des Fahrzeugumfelds werden je nach System Kamerabilder sowie die von Radar- und Ultraschallsensoren gesammelten Daten genutzt, um den Fahrer vor Gefahren zu warnen beziehungsweise mit gezielten Brems- oder Lenkeingriffen das Unfallrisiko zu minimieren. Zur Steigerung des Komforts auf Langstreckenfahrten trägt die serienmäßige Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion bei, die das vom Fahrer gewählte Wunschtempo konstant hält und das Fahrzeug dazu je nach Bedarf beschleunigt oder verzögert. Noch umfangreichere Unterstützung bietet die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, die neben dem bevorzugten Tempo auch den Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen einhält. Die Wunschgeschwindigkeit kann direkt aus der Anzeige der optionalen Verkehrszeichenerkennung und mit einer Abweichung von bis zu 15 km/h übernommen werden. Das System ist bei Geschwindigkeiten von null bis 210 km/h nutzbar und bremst das Fahrzeug bei Bedarf bis zum Stillstand ab. Der Zeitraum für die automatische Wiederauffahrt kann jetzt bis zu 30 Sekunden betragen. Um den idealen Zeitpunkt zum Wiederauffahren zu ermitteln, registrieren die Sensoren des Systems neben dem unmittelbar vorausfahrenden auch das übernächste Fahrzeug.

Zur Serienausstattung der neuen BMW 3er Limousine gehört die Auffahr- und Personenwarnung mit City-Bremsfunktion, deren jüngste Ausführung auch auf erkannte Radfahrer hinweist. Je nach Situation kann das System das Fahrzeug bis zum Stillstand verzögern, um eine Kollision zu vermeiden oder deren Folgen zu minimieren. Serienmäßig an Bord ist auch die bei Geschwindigkeiten zwischen 70 und 210 km/h nutzbare Spurverlassenswarnung. Der optionale Driving Assistant beinhaltet zusätzlich

die Spurwechselwarnung, die den Fahrer zwischen 20 km/h und der Höchstgeschwindigkeit ebenfalls mit einem aktiven Lenkimpuls bei der Rückführung des Fahrzeugs auf die korrekte Spur unterstützt. Zu den weiteren Funktionen des Driving Assistant gehören die Heckkollisionswarnung und die Querverkehrswarnung, mit der die Kollisionsgefahr beim Rückwärtsrangieren in Richtung auf schwer einsehbare Fahrbahnen reduziert wird. Je nach Ausstattung des Fahrzeugs kann die Querverkehrswarnung sowohl Radarsensoren in der Heckschürze als auch die Rückfahrkamera zur Überwachung des Geschehens nutzen.

Komfort und Sicherheit auf höchstem Niveau: Driving Assistant Professional.

Die umfangreichste Zusammenstellung von Assistenzsystemen für komfortables und sicheres Fahren bildet der optionale Driving Assistant Professional. Technische Basis des Systems ist eine gemeinsam mit Mobileye entwickelte trifokale Kamera in Verbindung mit einem Front Range Radar. Das Komplettpaket zeichnet sich durch eine besonders hohe Verfügbarkeit aus und beinhaltet neben den Bestandteilen des Driving Assistant und der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion auch den Lenk- und Spurführungsassistenten. Er orientiert sich an Fahrbahnmarkierungen und an vorausfahrenden Fahrzeugen und unterstützt den Fahrer kooperativ bei der Spurführung in der erkannten Fahrspur. Damit bietet er auch beim Kurshalten in Engstellen, wie sie beispielsweise in Baustellenbereichen auftreten, wirksame Unterstützung. Die Erkennung, ob der Fahrer das Lenkrad mit seinen Händen hält, funktioniert sehr sensibel und reagiert bereits auf kurze Berührungen weniger Finger. Zur komfortablen Bedienung der Systeme steht eine gesonderte Taste auf der linken Lenkradspeiche zur Verfügung. Mit ihr lassen sich die Aktive Geschwindigkeitsregelung sowie zusätzlich der Lenk- und Spurführungsassistent mit jeweils einem Knopfdruck aktivieren.

Der Driving Assistant Professional umfasst außerdem den Spurhalteassistenten mit aktivem Seitenkollisionsschutz. Der aktive Seitenkollisionsschutz bietet neben optischen Warnsignalen und einer Lenkradvibration einen aktiven Lenkeingriff, der zur Vermeidung einer Kollision beiträgt. Darüber hinaus sind die Ausweichhilfe, die auch auf Fußgänger reagiert, die Vorfahrts- und die Falschfahrwarnung sowie die Querverkehrswarnung, die auch beim Vorwärtsrangieren zur Überwachung des Geschehens auf der angesteuerten Fahrbahn beiträgt, im Driving Assistant Professional enthalten.

Größere Projektionsfläche, optimierte Grafikdarstellung: BMW Head-Up Display der jüngsten Generation.

Einen wirksamen Beitrag zu konzentrierter und sicherer Fahrfreude in der neuen BMW 3er Limousine leistet das optionale BMW Head-Up Display. Es projiziert fahrrelevante Informationen in grafisch aufbereiteter Form auf die Windschutzscheibe und damit unmittelbar ins Sichtfeld des Fahrers, wo er sie wahrnehmen kann, ohne den Blick von der Fahrbahn abzuwenden. Die jüngste Generation des Systems weist eine gegenüber dem Vorgängermodell der neuen BMW 3er Limousine um 70 Prozent vergrößerte Projektionsfläche, eine optimierte Grafikdarstellung und zusätzliche Anzeigehalte auf. Unter anderem spiegelt das BMW Head-Up Display Angaben über die Fahrgeschwindigkeit, Tempolimits und Überholverbote, Check-Control-Meldungen, Statusanzeigen und Warnhinweise der Assistenzsysteme, detaillierte Routenführungs- und Abbiegehinweise sowie Telefon- und Entertainmentlisten ein.

In Verbindung mit der Aktiven Geschwindigkeitsregelung steht im BMW Head-Up Display die Abstandswarnung zur Verfügung. Sie informiert den Fahrer mit einem grafischen Symbol über die Unterschreitung des zuvor festgelegten Mindestabstands zum vorausfahrenden Fahrzeug.

Maximaler Komfort beim Parken und Rangieren: Parkassistent Plus einschließlich Rückfahrassistent.

Umfassende Unterstützung durch innovative Assistenzsysteme kann der Fahrer der neuen BMW 3er Limousine auch beim Parken und Rangieren in Anspruch nehmen. Die optionale Park Distance Control (PDC) mit Sensoren an Front und Heck bietet optische und akustische Hinweise zur Vermeidung von Kollisionen mit Hindernissen im seitlichen oder hinteren Umfeld des Fahrzeugs. Der optionale Parkassistent ermöglicht darüber hinaus das automatische Auswählen und Nutzen von Stellflächen, die wahlweise parallel oder quer zur Fahrbahn angeordnet sind. Die aktuelle Ausführung des Systems übernimmt neben den Lenkaufgaben auch die Beschleunigungs- und Bremsmanöver sowie bei Fahrzeugen, die mit einem 8-Gang Steptronic Getriebe ausgestattet sind, zusätzlich die notwendigen Schaltvorgängen. Darüber hinaus kann der Parkassistent jetzt auch für automatisiertes Ausparken aus parallel zur Fahrbahn angeordneten Stellflächen genutzt werden. Dazu muss der Fahrer die Ausparkrichtung durch Aktivierung des entsprechenden Blinkers vorgeben. Anschließend bringt das System das Fahrzeug durch Zurücksetzen und Lenken in eine Position, aus der der Fahrer die Parklücke mit dem vorgegebenen Lenkeinschlag verlassen kann.

Zum Funktionsumfang des Parkassistenten gehört auch der innovative Rückfahrassistent, der den Fahrer beim Ausparken und Rangieren auf engem Raum unterstützt. Das im Wettbewerbsumfeld der neuen BMW 3er Limousine einzigartige System markiert einen weiteren Fortschritt auf dem Weg zum automatisierten Fahren. Der Rückfahrassistent ermöglicht ein automatisiertes und damit besonders komfortables Zurücksetzen in engen und unübersichtlichen Umgebungen wie Parkhäusern oder Hofeinfahrten. Dazu speichert er die Lenkbewegungen auf der zuletzt vorwärts und mit einer Geschwindigkeit von maximal 36 km/h gefahrenen Strecke. Anschließend kann das System das Fahrzeug im Rückwärtsgang auf einer Strecke von bis zu 50 Metern exakt auf der zuvor vorwärts absolvierten Linie halten. Der Fahrer muss sich dabei lediglich auf das Betätigen des Gas- und des Bremspedals sowie auf die Überwachung des Umfelds konzentrieren. Die beim automatisierten Zurücksetzen erreichte Geschwindigkeit kann bis zu 9 km/h betragen.

Für einen perfekten Überblick beim Rangieren sowie beim Ein- und Ausparken sorgen die zum Parkassistenten gehörende Rückfahrkamera sowie die in der Sonderausstattung Parkassistent Plus enthaltenen Funktionen. Mithilfe von Park View, Panorama View und 3D Top View wird ein 360-Grad-Bild des Fahrzeugs und seines Umfelds aus verschiedenen Perspektiven auf dem Control Display dargestellt. Zusätzlich kann sich der Fahrer mit der Funktion Remote 3D View ein dreidimensionales Live-Bild seines Fahrzeugs und dessen Umgebung auf sein Smartphone übertragen lassen.

Anzeige- und Bediensystem, BMW Connected und ConnectedDrive. Premiere für den BMW Intelligent Personal Assistant.



In der neuen BMW 3er Limousine wird erstmals der BMW Intelligent Personal Assistant präsentiert, ein intelligenter, digitaler Charakter, der mit „Hey BMW“ angesprochen werden kann. Mit dem BMW Intelligent Personal Assistant revolutioniert die BMW Group die Freude am Fahren und startet damit in eine neue Ära, bei der zukünftig mehr und mehr die Bedienung des Fahrzeugs, der Zugriff auf Funktionen und Informationen einfach per Sprache erledigt werden kann. Mit regelmäßigen Updates, die nahtlos über Remote Software Upgrade auf dem Smartphone und im Fahrzeug durchgeführt werden können, kommen immer neue Funktionen und Fähigkeiten hinzu.

BMW bekommt einen digitalen Charakter.

Der BMW Intelligent Personal Assistant lernt Abläufe und Gewohnheiten und kann diese zukünftig in den relevanten Kontext setzen. Er unterstützt den Fahrer, lernt dessen Vorlieben und weiß um bevorzugte Einstellungen wie zum Beispiel die der Sitzheizung oder häufig angefahrne Navigationsziele („Bring mich nach Hause“). Einzigartig im Vergleich zu anderen digitalen Assistenten ist die Möglichkeit, ihm einen individuell ausgewählten Namen zu geben (etwa „Hey Charly“ oder „Hey Joy“). Damit gewinnt er noch mehr Individualität und Persönlichkeit. Er hört nicht nur aufs Wort, sondern steht dem Fahrer immer zur Seite, auch als lockerer Gesprächspartner. Er kennt die Fahrzeugfunktionen und kann diese gezielt bedienen. Auf „Hey BMW, mir ist kalt“ wird der Intelligent Personal Assistant von BMW die Temperatur im Fahrzeug anpassen. Er wird technisch ständig weiterentwickelt und wird zukünftig mehr und mehr Vorlieben und bevorzugte Einstellungen lernen. Mit jedem Sprachbefehl, jeder Frage und Einstellung verbessert er sich.

Immer an Bord: Der digitale BMW Experte.

Mit dem BMW Intelligent Personal Assistant ist immer ein echter BMW Profi mit an Bord. Er kann viele Funktionen erklären („Wie funktioniert der Fernlichtassistent?“), informiert über den aktuellen Status („Ist der Ölstand in Ordnung?“) und hilft bei Fragen weiter („Welche Warnhinweise habe ich?“). Er kennt die beliebtesten Einstellungen und kann diese zum Wohlbefinden des Fahrers kombinieren und starten. Bei „Hey BMW, ich bin müde“ startet zum Beispiel ein Vitalisierungsprogramm, das unter anderem Lichtstimmung, Musik und Temperatur anpasst, damit sich der Fahrer besser fühlt.

Der perfekte Beifahrer.

Er ist der perfekte Beifahrer und unterstützt den Fahrer vor allem im Alltag („Hey BMW, wie weit kann ich noch fahren?“). Die Zielführung kann ab sofort ganz leicht sein: Er findet Parkplätze am Zielort, informiert über Staus entlang der Route und sucht nach Cafés in der Nähe. Häufig angefahrne Ziele lernt er mit. Er verwandelt den BMW dank der Anbindung an Microsoft Office 365 und Skype for Business in ein mobiles Büro und kann sich auf Wunsch in Telefonkonferenzen einwählen. Der BMW Intelligent Personal Assistant ist darüber hinaus ein Entertainment-Profi. So kann er für gewünschte Musik ganz schnell passende Radio-Sender herausuchen („Bitte spiele klassische Musik“).

Mitreisende werden zu Co-Piloten.

Auch für den Beifahrer und die Passagiere im Fond ergeben sich in der neuen BMW 3er Limousine zusätzliche Möglichkeiten, das Reiseerlebnis zu gestalten. Die Zustimmung des Fahrers vorausgesetzt, können sie ihr Smartphone über die Funktion Connected Command mit dem Fahrzeug verbinden und anschließend ausgewählte Funktionen steuern. Die Mitreisenden werden so zu Co-Piloten, die den Fahrer entlasten, indem sie per BMW Connected beispielsweise die aktuelle Reiseroute abrufen oder das Entertainmentprogramm sowie die Klimaeinstellungen im Fahrzeug ansteuern.

Ab November 2018 zieht er in die neue BMW 3er Limousine ein.

In der neuen BMW 3er Limousine steht der BMW Intelligent Personal Assistant ab November 2018 als Bestandteil des neuen BMW Operating System 7.0 und in Verbindung mit dem Live Cockpit Professional zur Verfügung und ist für drei Jahre enthalten. Weitere Funktionen ergänzt das Connected Package Professional. Er wird in 23 Sprachen und Märkten in einer Basisversion mit Sprachbedienung verfügbar sein. In den Ländern USA, Deutschland, UK, Italien, Frankreich, Spanien, Schweiz, Österreich, Brasilien und Japan sowie ab Mai 2019 in China verfügt der BMW Intelligent Personal Assistant darüber hinaus über eine natürlichere Sprachbedienung sowie über weitere intelligente Funktionen.

BMW Digital Key: Das Smartphone als Fahrzeugschlüssel.

Als Bestandteil der Sonderausstattung Komfortzugang bietet der BMW Digital Key die Möglichkeit, die neue BMW 3er Limousine auch via Near Field Communication (NFC) mit dem Smartphone zu entriegeln und zu verschließen. Der konventionelle Autoschlüssel wird damit überflüssig. Das Smartphone muss einfach an den Türgriff gehalten werden, um das Fahrzeug zu öffnen. Im Fahrzeug selbst lässt sich der Motor starten, sobald das Smartphone in der Wireless Charging oder Smartphone Ablage liegt. Der

digitale Schlüssel, der über BMW Connected verfügbar ist, bietet zudem ein Höchstmaß an Flexibilität, da der Fahrer ihn mit bis zu fünf weiteren Personen teilen kann. Der BMW Digital Key ist für alle NFC-fähigen Samsung Galaxy Smartphones mit Android 8.0 und höher verfügbar. Alternativ dazu kann die BMW Key Card genutzt werden. Die hochwertige Schlüsselkarte ist ebenfalls mit NFC-Technologie ausgestattet und bietet damit die gleiche Funktionalität wie ein entsprechendes Smartphone.

Vernetzte Navigation mit neuen digitalen Services.

Mit den digitalen Diensten, die in „Connected Navigation“ zusammengefasst werden, wird das Erlebnis einer nahtlosen und kontextbasierten Routenplanung innerhalb- und auch außerhalb des BMW weiterentwickelt. Fahrer der neuen BMW 3er Limousine können zukünftig aus verschiedenen Apps Ziele direkt an das Navigationssystem ihres Fahrzeugs schicken. Die wichtigsten Ziele werden in BMW Connected gespeichert und mit dem Fahrzeug synchronisiert. So sind besonders relevante Adressen stets auf jedem Gerät verfügbar. Besondere Bedeutung hat der neue Parkplatzassistent, der dem Fahrer rechtzeitig vor dem Erreichen des Zieles verschiedene Optionen bei der Parkplatzsuche anbietet. Der Service umfasst Informationen über das nächstgelegene Parkhaus ebenso wie Vorschläge für eine Route, auf der die Wahrscheinlichkeit, einen Parkplatz in der Nähe des Ziels zu finden, besonders hoch ist. Dabei werden die bestehenden Dienste On-Street Parking Information und ParkNow intelligent in den Funktionsumfang des neuen Parkplatzassistenten integriert.

Die passenden Informationen zur richtigen Zeit: Anzeigen und Bedienung mit BMW Operating System 7.0.

Mit einer neuen Gestaltung für den Anzeigenverbund zwischen Instrumentenkombi und Control Display sowie mit erweiterten Funktionen werden in der neuen BMW 3er Limousine die intuitive Bedienung weiter optimiert und die Konzentration auf das Fahrgeschehen zusätzlich gefördert. Das serienmäßige BMW Live Cockpit umfasst das Bediensystem iDrive, dessen 8,8 Zoll großes Control Display eine Touch-Funktion aufweist, und ein Instrumentenkombi in Black Panel Optik mit einem 5,7 Zoll großen Farbdisplay. Das optionale BMW Live Cockpit Plus bietet zusätzlich unter anderem einen Touch Controller sowie ein Navigationssystem, zwei USB-Anschlüsse zur Datenübertragung, die Apple CarPlay Vorbereitung und eine WLAN-Schnittstelle.

Ein vollständig digitales Anzeige- und Bediensystem sowie ein Höchstmaß an Vernetzung in einem Paket bietet das optionale BMW Live Cockpit Professional. Es umfasst ein hochauflösendes Kombiinstrument mit einer Bildschirmdiagonale von 12,3 Zoll hinter dem Lenkrad sowie ein 10,25 Zoll großes Control Display. Außerdem beinhaltet das Ausstattungspaket ein lernendes Navigationssystem und ein festplattengestütztes Multimediasystem mit einer Speicherkapazität von 20 GB.

Mit dem BMW Live Cockpit Professional hält das BMW Operating System 7.0 Einzug in die neue BMW 3er Limousine. Die jüngste Generation des Bediensystems bietet vollständig digitale Anzeigen und orientiert sich noch stärker an den persönlichen Bedürfnissen des Fahrers mit dem Ziel der optimalen Aufmerksamkeitssteuerung. Die klare Darstellung und Strukturierung sowie die individualisierbaren und personalisierten Anzeigen sind darauf ausgerichtet, dem Fahrer immer die passenden Informationen zur richtigen Zeit zu liefern. So bietet das neugestaltete Info-Display im Zentrum des Instrumentenkombis Platz für einen Navigationskartenausschnitt. Auf dem Control Display kann der Fahrer im Hauptmenü bis zu zehn Seiten mit jeweils zwei bis vier Pads (Kacheln) mit Live-Inhalten konfigurieren. Die Inhalte und Anzeigen sind noch stärker personalisiert, zum Beispiel entsprechen Fahrzeugdarstellungen im System dem jeweiligen Modell in Farbe und Ausstattungslinie. Die intuitive multimodale Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug wurde weiter optimiert. Die Anzeigen im Control Display passen sich der Art der Bedienung an, die Sprachsteuerung mittels Natural Language Understanding wurde weiter verbessert und die Sonderausstattung Gestensteuerung umfasst zwei zusätzliche und damit nun insgesamt sieben Gesten. Je nach Situation wählt der Fahrer zwischen dem bewährten iDrive Controller, Bedienelementen am Lenkrad, Touchbedienung, Sprach- oder Gestensteuerung.

Das Anzeige- und Bedienkonzept BMW Operating System 7.0. ist die Voraussetzung für die flexible Buchung von digitalen Diensten. Darauf aufbauend kann eines von drei Live Cockpitstufen gebucht werden, die jeweils bereits nützliche Basis-Dienste je nach den individuellen Bedürfnissen des Kunden zum Zeitpunkt des Fahrzeugkaufs beinhalten. Neue oder bereits vorhandene Dienste können dann jederzeit und in Abhängigkeit von der jeweiligen Live-Cockpitstufe, hinzugebucht werden. BMW Kunden können künftig digitale Dienste im ConnectedDrive Store nachbuchen. Auf Basis der drei Live Cockpit Pakete können Dienste zum Beispiel für drei Monate beziehungsweise für ein oder für drei Jahre gebucht werden.

Immer auf dem aktuellen Stand: Remote Software Upgrade.

Mit dem Remote Software Upgrade ist und bleibt die neue BMW 3er Limousine immer auf dem neuesten Software-Stand. Alle Aktualisierungen können over the air geladen werden, entweder über BMW Connected auf das Smartphone oder direkt ins Fahrzeug über die dort verbaute SIM-Karte. Der Installationsvorgang ist so einfach, wie es bei Smartphones üblich ist. Die Upgrades können unterschiedliche Inhalte umfassen: von Sicherheits- oder Qualitätsoptimierungen, über neue Softwaredienste bis hin zu verbesserten Fahrzeugfunktionen.